

Abstract und Adressen

Die Tagung *Kostüm(ierung) und Rolle* hat zum Ziel, soziale Identitäten mit Fokus auf strategisch-simulierte Geschlechtsdarstellungen und sozioökonomisch-hierarchischen Rollentausch durch spezifische Kostümierungen, von der Metamorphose bis hin zum Crossdressing, zu diskutieren. Durch die Beiträge und Gespräche soll im Rahmen der Tagung herausgearbeitet werden, wodurch sich Rollenkonzepte definieren und wodurch sie auch einen Rollentausch ermöglichen, der bis hin zum Identitätswechsel reichen kann. Des Weiteren sollen im Rahmen der Tagung die Überschneidungen und Differenzen zwischen dem Kostüm- und dem Kostümierungsbegriff im Zentrum stehen. Das Kostüm wird dabei als anthropologisches Zeichen verstanden, das eine sozial kodierte Identität behauptet; die Kostümierung hingegen ist erst dann als solche zu bezeichnen, wenn sie eine bereits bestehende Identität verschleiert und eine andere vortäuscht.

Das literatur- und kulturgeschichtliche Motiv des Rollentauschs, sowohl auf die soziale Ausformung von Geschlecht als auch von Hierarchien bezogen, ist heute ein ganz aktueller Bestandteil der Gegenwartskultur. Gerade durch die modernen Technologien eröffnen sich uns neue Möglichkeiten für virtuelle Identitäten, beispielsweise in Form von Avataren in Computerspielen und Filtern auf den sozialen Netzwerken. Im Gegensatz zu den traditionellen Zeichenmodellen des Kostüms bieten Avatare einen neuen konstruktivistischen Zugang zur Kostümierung und der damit verbundenen Identitätsgenerierung.

Kontakt:

Universität Stuttgart
Institut für Literaturwissenschaft
Romanische Literaturen I und II
Keplerstraße 17
70174 Stuttgart
loredana.columbo@dla-marbach.de
selina.seibel@ilw.uni-stuttgart.de

Tagungsort:

Raum 17.13

Kostüm(ierung) und Rolle: von der Metamorphose zum Crossdressing

23.04.2024

Organisation:

Prof. Bettina Walter, Dr. des. Selina Seibel, Loredana Columbo



Re²

Reproducing
Realities

abk—

Staatliche Akademie
der Bildenden Künste
Stuttgart



Universität Stuttgart
Italienzentrum
Centro Studi Italia – Stoccarda

Programm 23.04.2024

09.30 Loredana Columbo / Selina Seibel

Einführung

Moderation: Selina Seibel

09.45 Bettina Walter (Stuttgart, Staatliche Akademie der Künste)
Leuchten im Dunkeln/das ephemere Kostümbild - Einblick in mein künstlerisches Schaffen als Kostümbildnerin

Moderation: Bettina Walter

10.30 Loredana Columbo (Stuttgart, Romanistik)
Die Inszenierung des Alters: Verjüngung durch Kostümierung am Beispiel von Luigi Pirandellos *La signora imbellettata*

Kaffeepause

Moderation: Selina Seibel

11:30 Jörn Steigerwald (Paderborn, Komparatistik)
Die Eleganz des *Cortegiano*: zu Baldassare Castiglione

Mittagspause

Moderation: Bettina Walter

14:30 Julia Burde (Berlin, Universität der Künste)
Kleidung als Verkleidung und die Materialität des zweiten Körpers – Crossdressing um 1600

Kaffeepause (Ramona Lambor, Design eines Kleides aus dem 17. Jahrhundert)

Moderation: Bettina Walter

15:45 Selina Seibel (Stuttgart, Romanistik)

Hut und Holzbein. Ver- und enthüllende Kostümierungen in *La morte accidentale di un anarchico*

Moderation: Loredana Columbo

16:30 Alisa Winkens (Stuttgart, Romanistik)

Paraître pour être? Kostüm(ierung) der *médecins* in Molières *Le Malade imaginaire*

Kaffeepause

17.15 Dominik Wabersich (Stuttgart, Germanistik)

Forging Identity. Zur Rüstungs- und Waffenanpassung im Computerspiel *The Witcher*

Gemeinsames Abendessen